MONO KULTUR

Initiative der Freien Kulturszene Münster

moNOkultur – Initiative der Freien Kulturszene Münster sucht zum Jahresbeginn 2027 eine*n Geschäftsführer*in in Teilzeit (20 Stunden/Woche) als Nachfolge für Raphaela Nagler

Münsters Freie Kulturszene umfasst die Gesamtheit aller in Münster produzierenden Künstler*innen, Ensembles, Einrichtungen und Strukturen in freier Trägerschaft aus den Bereichen Tanz, Theater, Musik, Performance, Bildende Kunst, Film, Neue Medien, Literatur und Architektur sowie alle spartenübergreifenden und transdisziplinären Arbeiten, die einen wesentlichen Beitrag zum bürgerschaftlichen und gesellschaftlichen Selbstporträt sowie zur Lebensqualität der Stadt Münster leisten. Die 2013 gegründete Initiative moNOkultur versteht sich als Interessenvertretung dieser professionell tätigen Kulturszene. Seit 2020 gibt es eine Geschäftsführung, die in Anlehnung an TVöD bezahlt wird. Sie setzt sich ein für einen öffentlichen Diskurs, um gemeinsam mit Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit die Möglichkeiten budgetärer und struktureller Weiterentwicklung auszuloten und aktiv mitzugestalten. Neben der kulturpolitischen Ebene versteht sich moNOkultur als Austausch- und Inspirationsplattform von und für Kulturschaffende verschiedener Sparten, darunter sowohl etabliertere als auch jüngere Nachwuchskünstler*innen.

Die Geschäftsführung koordiniert und organisiert alle wichtigen Prozesse der Initiative und arbeitet eng mit dem ehrenamtlichen Sprecher*innenteam zusammen.

Die **Aufgaben der Geschäftsführung** umfassen im Wesentlichen:

- Vertretung der Freien Kulturszene in der Öffentlichkeit und gegenüber Politik und Verwaltung
- Anlaufstelle für interne/externe Anfragen, Koordination bzw. Betreuung dieser Anfragen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation und Leitung der Plena aller Beteiligten von moNOkultur
- Organisation und Durchführung von kulturpolitischen Diskursveranstaltungen
- Mitgliedermanagement
- Netzwerkarbeit auf kommunaler und überregionaler Ebene
- Verwaltung der Geschäftsführungsstelle
- Strategische und inhaltliche Weiterentwicklung der Initiative moNOkultur

Folgende **Voraussetzungen** sind mitzubringen:

- vertiefte Kenntnisse der Kunst- und Kulturszene und der Förderlandschaft (insbesondere Münster und NRW)
- Netzwerkverbindungen in der Kunst- und Kulturszene auf regionaler und überregionaler Ebene wünschenswert
- Erfahrungen in der Kooperation mit öffentlichen Verwaltungsstellen
- Erfahrungen im Bereich Kultur-Förderung (Antragstellung, Abrechnungen) wünschenswert
- Erfahrungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- eigenständige und verantwortungsbewusste Aufgabenerfüllung
- strategisches und analytisches Denken, sehr gutes Organisationstalent

- sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen
- hohes Engagement und Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung (Bereitschaft, Aufgaben auch an Abenden und am Wochenende wahrzunehmen)

Wir bieten:

- ein Gehalt in Anlehnung an TVöD 10 bei einem Arbeitsumfang von 20 Stunden pro Woche
- ein spannendes und vielfältiges Aufgabengebiet in Eigeninitiative mitzugestalten
- die Möglichkeit, kulturpolitisch aktiv zu werden
- flexibles Arbeiten im Home-Office und ein zentrales Büro

Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen, Männern und Personen des dritten Geschlechts, unabhängig ihrer ethnischen, kulturellen oder sozialen Herkunft, des Alters, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung oder sexuellen Identität. Nachfragen richten Sie bitte per E-Mail an: geschaeftsfuehrung@monokultur.eu

Wir bitten ausschließlich um digitale **Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 23.11.2026** an: geschaeftsfuehrung@monokultur.eu

Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 10. Dezember 2026 in Münster statt.